

Saulgau, den 10. Juni 1898. Gebrüder Edel, Gesellschafter sind Roman Edel und Hugo Edel.
 Schönebeck a. E., den 18. Juni 1898. R. Neumeisters Buch- und Musikalienhandlung (E. D. Tuch). Das Geschäft ist auf Fräulein Anna Ropp übergegangen, die es unter unveränderter Firma fortführt.
 Stuttgart, den 20. Juni 1898. Max Kielmann. Inhaber der Firma ist Max Kielmann.
 Teschen, den 14. Juni 1898. „Rudolf Pawliska“, Buchhandlung in Friedel. Inhaber der Firma ist Rudolf Pawliska.
 Trier, den 21. Juni 1898. P. Ed. Doenes. Das Geschäft ist auf Hermann Doenes, Eduard Doenes, welche jeder für sich die Firma zeichnen dürfen, Fritz Doenes und Catharina Doenes, Ehefrau von Eduard Lingener, übergegangen, die es unter bisheriger Firma fortführen. Die der Ehefrau des bisherigen Inhabers Catharina Doenes geb. Ost und dem Hermann Doenes erteilt gewesene Procura ist erloschen.

Kommissionswechsel

vom 9. bis 30. Juni 1898.

Mitgeteilt von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

- August Brettinger in Stuttgart und Wilh. Nischke in Stuttgart: früher Bruno Witt, jetzt C. F. Tiefenbach.
- A. Dambacher in Erfurt: früher Otto Maier, jetzt Breitkopf & Härtel.
- A. B. Dönne in Lippstadt: früher F. E. Fischer, jetzt Louis Raumann.
- Gierth & Co. in Rattowitz (O.-Schles.): früher F. Volkmar, jetzt Hermann Dege.
- J. Gnadenfeld & Co. in Berlin: früher G. Brauns, jetzt Carl Fr. Fleischer.
- H. Heise's Buchh. in Basel: früher G. Brauns, jetzt Otto Maier.
- J. Milde's Verlag in Leipzig: früher selbst, jetzt C. F. Tiefenbach.
- J. Peters in Weener (Ostfriesl.): früher A. Streller, jetzt ohne Vertretung.
- Schmitz & Olberg Nachf. Inh. Hinterburger & Dizinger in Grevenbroich: früher G. E. Schulze, jetzt Louis Raumann.
- A. Schönfeld in Wien: früher Köhling'sche Buchh., jetzt L. Fernau.
- C. Sommer's Buchhandlung (jetzt: Wilh. Kriebel, C. Sommer's Buchhandlung) in Schmiedeberg, Riesengeb.: früher L. Fernau, jetzt Paul Stiehl.

Hamburg, Heuberg 5, 30. Juni 1898.

[29865] P. P.

Heute trat ich mit dem Gesamtbuchhandel in direkten Verkehr und übertrug der Firma **Eduard Baldamus** (Baldamus & Mahraun in Leipzig meine Kommission.

Hochachtungsvoll

Albert Bernhardt,
Verlag von Reklame-Lesezeichen.

[29929] Mit dem heutigen Tage übernahm ich die

Buchhandlung von C. E. Schreiber in Doberan

ohne Aktiva und Passiva. (Rauffschilling wurde bar ausgezahlt.) Mein Herr Vorgänger hat mit den Herren Verlegern nicht in direktem Verkehr gestanden und spreche ich deshalb die ergebene Bitte aus, mir freundlichst Konto eröffnen zu wollen.

Doberan, ein stetig aufblühender Badeort, ist bisher vom heimischen Buchhandel etwas stiefmütterlich behandelt worden und glaube ich daher annehmen zu dürfen, ein ziemlich dankbares Feld vor mir zu haben.

Bei Erfüllung meiner Bitte an die Herren Verleger dürfte sich deshalb bald ein für beide Teile lohnendes Geschäft entwickeln.

Herr Herrm. Haessel in Leipzig, der mit meinem Herrn Vorgänger schon seit längerer Zeit in Verbindung stand, hat auch meine Vertretung übernommen, und werde ich ihn stets hinreichend mit Klasse versehen, um fest Verlangtes bei Kreditverweigerung einzulösen.

Hochachtungsvoll

Doberan, Ende Juni 1898.

D. Ziemßen

i/Fa. C. E. Schreiber.

Verlags-Änderung.

[29905] Aus dem Verlage der Herren **Gnadenfeld & Co.***) ging durch Kauf in den meinigen über:

Der Volks-Komiker.

Original-Sammlung

von

humoristischen Couplets, Gedichten und Szenen für alle geselligen Kreise

von

Eduard Linderer.

Fünf Hefte eleg. kartoniert à 1 M ord.,

75 J netto, 70 J bar und 7/6.

Auf diese Anzeige bestellt bar mit 50%_n

und 7/6 gemischt.

Berlin SW. 12.

Hugo Steinis Verlag.

*) Wird bestätigt:

J. Gnadenfeld & Co.

Bisher dem Buchhandel nicht zugänglich!

[29488] Wir übernehmen vom „Wiener Gab. Stenogr.-Central-Verein“:

Festbuch

des **Wiener Gab. Stenographentags** von **C. Weizmann** und **M. Fischer.**

171 Seiten Lex.-8^o.

und liefern dieses gediegene, wissenschaftl. Beiträge aus ersten Federn enthaltende, un- gemein reichhaltige Werk (Buchdruck), so- weit der Vorrat reicht, zum herab- gesetzten Preis von à 1 M 40 J bar. Wertvoll für Stenographen aller Systeme!

Dürfte bald vergriffen sein! — Nur bar!

Dresden, 25. Juni 1898. **W. Reuter.**

Verlagsänderung.

[29874] Aus der Hugo Storm'schen Kon- kursmasse erwarben wir:

Stanislaw Prybyszewski, De Profundis.

Preis 6 M ord., 4 M 50 J bar.

Bestellungen bitten wir von jetzt ab aus- schließlich an unsere Firma richten zu wollen.

Berlin W. 66, 29. Juni 1898.

Rosenbaum & Hart.

[29940] P. P.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich in dem stark besuchten Badeorte **Zinnowitz** eine Filiale für die Saison errichtete, und bitte ich etwa von mir für Zinnowitz gemachte Bestellungen auf gewünschte Weise auszuführen. Verrechnung erfolgt durch das Wolgaster Geschäft.

Hochachtungsvoll

Wolgast, 25. Juni 1898.

Franz Cleppien.

[29722] Vom 1. Juli d. J. ab lasse ich meinen Verlag nur noch in Leipzig durch meinen Kommissionär, Herrn L. A. Kittler, ausliefern. Ich bitte alle Bestellungen an Herrn L. A. Kittler in Leipzig zu richten. Besondere Anfragen bitte ich an mich direkt zu richten.

Döbeln.

Carl Schmidt's Verlag
Arno Schmidt.

Verkaufsanträge.

[28703] Eine größere Buch-, Kunst-, Musikalienhandlung mit Papiergeschäft, Piano- forte-Magazin, kleinem Verlag, großem Journalleserzirkel und Continuationen, erstes Geschäft am Plage, in einer größeren Fabrik- stadt Oberschlesiens, mit einem jährlichen Umsatz von 40000 M und 7000 M Rein- gewinn, ist anderer Unternehmungen halber preiswert zu verkaufen.

Übernahme kann auf Wunsch unter den- fulantesten Bedingungen bald erfolgen.

Kauflustige erhalten unter Diskretion nähere Mitteilung unter A. B. 20 durch Herrn **C. F. Steinacker** in Leipzig.

Sichere Existenz für tüchtige Kraft.

[29876] Eine seit über 50 Jahren in einer ver- kehrsreichen Stadt Westpreussens bestehende Buch-, Papier- und Schreibwarenhandlung mit Galanterie- und Luxuswaren ist wegen andauernder Krankheit zu verkaufen. Fern- er dazu gut eingerichtete Buchdruckerei u. Verlag des amtl. Kreisblatts, vom Kreise sub- ventioniert, mit vielen Inseraten, amtlichen und privaten Arbeiten, Buchbinderei mit Maschinen, Formular-Magazin etc. Wohn- haus, fast neu, mit grossen Geschäfts-, Wohn- und Arbeitsräumen. Warenlager ca. 60000 M. Nur wirklich ernst gemeinte Angebote mit Nachweis genügender Barmittel zur Anzah- lung beim Ankauf des grösseren Objekts (bei Barzahlung der ganzen Kaufsumme er- heblich billig) unter J. W. 29876 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[24568] In einer Provinzialstadt Branden- burgs ist eine **Buch- und Musikalien- handlung**, verbunden mit großem Schreib- materialienhandel, sow. auch groß. Journal- leserzirkel, Leihbibliothek etc., sof. zu verkaufen.

Anfragen zu richten unter 24568 an die Geschäftsstelle des B.-V.